

AUS UNSEREM PFARRLEBEN LEBENS- UND GLAUBENSÄRÄUME

Für Kinder und Familien:

Pfarrkindergarten, Krabbelmesse, gestaltete Familienmessen, Kleinkinder-Wortgottesdienste, „Checkpoint Jesus“ – Predigt für Kinder, Jungschargruppen, JS-Lager, Kinderchor

Für Jugendliche:

Jugendmessen, Jugendgruppen, „Up-Date“, Jugendkeller, Fresh Tones (Jugendchor), Jugendwochenende, Jugendhomepage

Liturgische Dienste:

Lektoren und Kommunionsspender, Kantoren, Ministranten, Begräbnisleiter, Singgemeinschaft, Wortgottesdienstleiter

Pfarrcafé:

(zumeist) Sonntag nach der 9³⁰-Messe im Nepomuksaal (Rotensterngasse 33-35)

Für unsere Senioren:

Seniorentreff, Geburtstagsmessen

Hoffnung / 3. Welt:

Spendenaktionen, Daueraufträge, Kontakt mit Verantwortlichen vor Ort, EZA-Verkauf

Netzwerk Nächstenliebe

Helfende Hände (Haus- und Heimbefuche), „Netzwerk Nächstenliebe“ – Nachbarschaftshilfe, Flohmärkte, Hilfsprojekte, Besuchsdienst

Pfarrball, Pfarrkirtag, Bildungswerk, Pfarrstammtisch, Wallfahrt nach Mariazell, Bibelfunden, Gebetskreise, Spurensuche...

Neue Wege zu den Menschen

Offene Kirche, Valentinsaktion, Lange Nacht der Kirchen

WIR SIND FÜR SIE DA

Adresse: Nepomukgasse 1, 1020 Wien

Telefon: (+43 1) 214 64 94

Fax: (+43 1) 214 64 94 / 99

Homepage: www.pfarre-nepomuk.at
www.jugend-nepomuk.at

E-Mail-Adressen:

kanzlei@pfarre-nepomuk.at

pfarrer@pfarre-nepomuk.at

pfarrgemeinderat@pfarre-nepomuk.at

Kanzleistunden:

Di., Mi., Do und Fr. 9-12 Uhr

Do. 17-19 Uhr

Sprechstunden:

Nach Vereinbarung bzw. laut Homepage

Krankenkommunion / Krankensalbung:

Jederzeit nach Vereinbarung

Hochzeit:

Brautpaare mögen sich möglichst früh, spätestens aber 3 Monate vor dem geplanten Hochzeitstermin, anmelden.

Taufe:

Taufen sollen wenigstens 4 Wochen vor dem geplanten Termin angemeldet werden.

Kindergarten und Hort St. Johann Nepomuk:

Rotensterngasse 33-35 bzw. Pfarrhof

Telefon Kindergarten: (+43 1) 214 22 20,

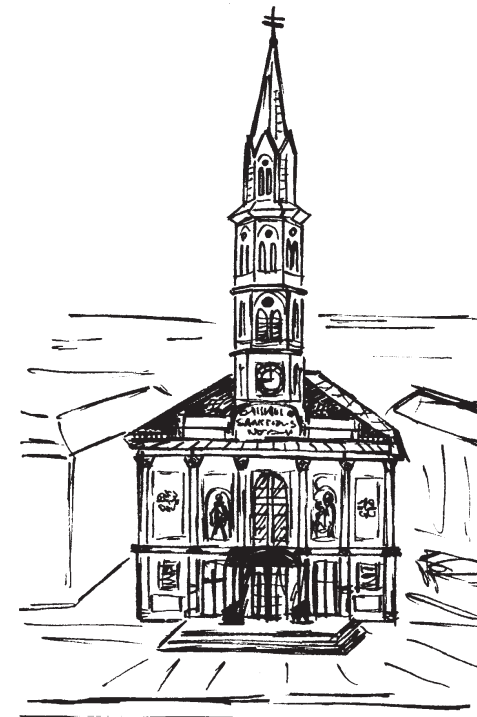
Telefon Hort: (+43 1) 216 36 61

Für den Inhalt Verantwortlich:

Pfarre St. Johann Nepomuk, Nepomukgasse 1, 1020 Wien

Stand: November 2009

Angebote

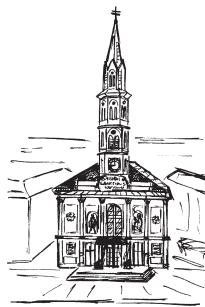


St. Johann Nepomuk

1020, Praterstraße

Pfarrgemeinde St. Johann Nepomuk

Von Jesus gerufen ...
gemeinsam unterwegs



Der 2. Bezirk, die Leopoldstadt, besteht nicht nur aus dem Wurstelprater ...

Es ist ein Bezirk, der vielfältig geprägt ist, sowohl sozial als auch religiös, ein Bezirk, der im Zentrum liegt, und doch mit Prater und Augarten viel Grün zeigt. Diese Vielfalt spiegelt sich auch in der Pfarre St. Johann Nepomuk an der Praterstraße wider.

In unserer Gemeinde trifft sich Tradition mit neuen frischen Ideen. Unter dem Dach unserer 160 Jahre alten, kunsthistorisch wertvollen und weltweit bekannten Kirche - nicht zuletzt wegen des Kreuzweges von Joseph von Führich, der in praktisch keinem Wienführer fehlt - entfalten zahlreiche Gruppen ein buntes und lebendiges Glaubensleben.

Wir wissen uns von Gott gerufen, in der heutigen Zeit in vielfältiger Form auf ihn zu hören, Sein Evangelium zu leben, zu bezeugen, zu erklären und zu verbreiten. In St. Johann Nepomuk suchen und finden wir immer neue Wege zu den Menschen. So bleibt der Glaube lebendig und wir können Christen und Nichtchristen, Gläubige, Neugierige und Skeptiker zum Dialog einladen. Miteinander und füreinander. Weil einander von Gott anvertraut.

Wenn Sie mit uns in Kontakt treten wollen:

- Rufen Sie uns an: (+43 1) 214 64 94
- Unsere Homepage: www.pfarre-nepomuk.at

VISIONEN - 4 FRAGEN

1. Was wollen wir, dass wir 2012 über unsere Gemeinde sagen können?

Wir wollen eine Gemeinschaft sein, die Jesus als Mitte hat, auf ihn hört und im Gebet sucht. Daraus schöpfen wir die Kraft, vertrauensvoll und ehrlich miteinander umzugehen, füreinander da zu sein und konkret zu handeln.

2. Was wollen wir, dass die Menschen 2012 für ihren Glauben gewonnen haben?

Wir wollen Gott suchen in der Feier der Liturgie, im Hören auf sein Wort und in der Begegnung mit dem Nächsten.

3. Was wollen wir, dass die Menschen 2012 über Pfarre und Kirche wissen?

Sie sollen wissen, dass unsere Pfarre ein offenes Haus ist. Hier wird Gottesbegegnung ermöglicht. Die Pfarre bildet ein soziales Netzwerk, und bietet auch Brücken nach außen.

4. Was wollen wir, dass die Menschen 2012 in und mit der Pfarre erlebt haben?

Die Menschen sollen wissen, dass sie in einer offenen Gemeinschaft, die Christus als ihre Mitte sucht, stets willkommen sind, um Freude, Hilfe und Geborgenheit zu spüren.

WIR FEIERN GEMEINSAM

An Sonntagen:

9³⁰ und 19³⁰ Uhr

Vorabendmessen:

Samstag und vor Feiertagen um 18 Uhr

Werktagmessen:

Dienstag und Freitag um 8 Uhr

Mittwoch und Donnerstag um 19 Uhr

Rosenkranzandachten:

Montag um 18 Uhr

„Offene Kirche“

jeweils Mittwoch ab 16³⁰ Uhr

(nicht in den Ferien)

Anbetung ab 17 Uhr

1x im Monat Abendgebet um 18 Uhr

1x im Monat Taizegebet um 18 Uhr

Hl. Messe um 19 Uhr

Gebetskreis Maranatha:

Di, 17⁴⁵ - 18⁴⁵ (während der Schulzeiten).

Andachtsraum, Pfarrhof 1. Stock.

Jeden 1. und 3. Dienstag Anbetung.

Beichtgelegenheit:

Mi. in der Offenen Kirche (16³⁰ - 19),
und nach Vereinbarung

Außerdem gestalten wir...

Roratemessen, Kreuzwegandachten,

Maindachten, Abende der Barmherzigkeit

Sakramentenvorbereitung:

Taufgespräche, Erstkommunionvorbereitung,

Firmvorbereitung, Brautgespräche